

# **Service Facts**

# Desktop-Systeme BIOS/UEFI-Recovery notwendig nach Windows-Update

Category:	DESKTOP
Version Number:	2.0
Version Date:	2025-06-20
Target Audience & Document Classification:	Fujitsu Public

Affected Product(s): N/A

Affected Operating System(s): Windows 10

### **Rechtlicher Haftungsausschluss**

Die in diesem Paket enthaltene Software bezieht sich auf ein Produkt, welches das Ende seines Distributionszeitraums oder das Ende seines Lebenszyklus erreicht hat. Dies bedeutet, dass die Software allgemein nicht mehr länger durch Fujitsu aktualisiert wird. Dabei beabsichtigt Fujitsu auch in der Zukunft keine weitere Aktualisierung der vorliegenden Software, etwa zur Minderung oder Vermeidung von Sicherheitsrisiken, unabhängig vom Zeitpunkt des Bekanntwerdens solcher Risiken.

DIESE SOFTWARE WIRD DAHER, IN DER VORLIEGENDEN FORM, OHNE JEGLICHE ZUSICHERUNG ODER GEWÄHRLEISTUNG, HINSICHTLICH IHRER WEITEREN EIGNUNG FÜR IRGENDEINEN ZWECK, ZUR VERFÜGUNG GESTELLT.

Dabei übernimmt Fujitsu keine Garantie oder Verantwortung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der einzelnen Bestandteile der vorliegenden Software, einschließlich textueller oder multimedialer Inhalte, sowie aller Formen von Programmcode oder Binärprogrammen.

Dieser Haftungsausschluss gilt nicht für Schäden, die auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit von Fujitsu, seinen gesetzlichen Vertretern oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Im Übrigen ist die Haftung von Fujitsu, soweit gesetzlich zulässig, ausgeschlossen.

Der Nutzer wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Nutzung der Software mit erheblichen Sicherheitsrisiken verbunden sein kann, da zukünftige Windows 10 Updates kumulative Updates sein werden, d.h. die folgenden Windows 10 Updates könnten erneut zum selben Fehlerbild führen, weswegen zusätzlich <Secure Boot> = 

Oisabled> anzuwenden ist.

Dieses Erfordernis wird ggf. durch ein zukünftiges BIOS-Update entfallen, welches aber nicht für alle betroffene Systeme geplant ist.

Sicherheitsrisiken lassen sich gegebenenfalls durch Einschränken der Boot-Optionen minimieren, aber nicht vollständig eliminieren.

Durch Nutzung dieser Software und den Anweisungen stimmt der Nutzer den o.g. Bedingungen zur Nutzung dieser Software zu.

### Thema / Problem / Betroffene Systeme

Dieses Paket dient ausschließlich zur Lösung des Problems, dass das System nach Installation bestimmter Microsoft Windows Updates seit Juni 2025 (z.B. KB5060533, KB5061010, KB5060531) nicht mehr startet. Das Problem tritt nur auf, wenn die BIOS-Option "Security -> Secure Boot Configuration -> Secure Boot Control: Enabled" gesetzt ist.

### <u>Fehlersymptome:</u>

- Das System bleibt im POST mit der Anzeige des FUJITSU-Logos hängen.
- Es ist nicht möglich, das BIOS-Setup durch Drücken der F2-Taste aufzurufen.
- Es ist nicht möglich, das Boot-Menü durch Drücken der F12-Taste aufzurufen.

### **Betroffene Systeme:**

Modell:	Status:	Mainboard:	BIOS-Update geplant?
CELSIUS J550	EoL	D3427-A1	nein
CELSIUS W550	EoL	D3417-A1 D3417-A2	ja
CELSIUS W550 Power-L	EoD	D3417-A1 D3417-A2	ja
ESPRIMO D556	EoL	D3430-A1	nein
ESPRIMO D556/E94+ PPC	EoD	D3420-C1 D3420-D1	ja
ESPRIMO D756	EoL	D3431-A1	nein
ESPRIMO D956	EoL	D3432-A1	nein
ESPRIMO P556 ESPRIMO PH556	EoL	D3400-A1	nein
ESPRIMO P756	EoL	D3401-A1	nein
ESPRIMO P956	EoL	D3402-A1	nein
ESPRIMO Q556	EoL	D3403-A1	nein
ESPRIMO Q556/D	EoL	D3403-B1	nein
ESPRIMO Q956	EoL	D3413-A1	nein
ESPRIMO X956 ESPRIMO X956/T	EoL	D3444-A1	nein

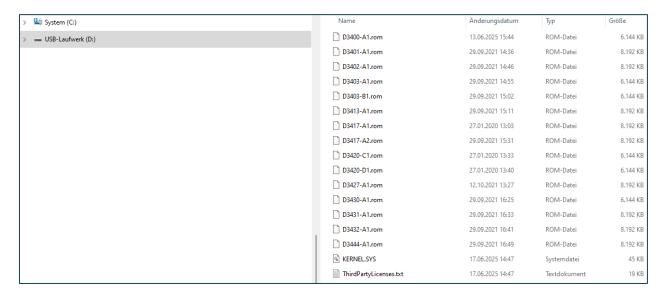
EoL = Ende des Lebenszyklus

EoD = Ende des Distributionszeitraums

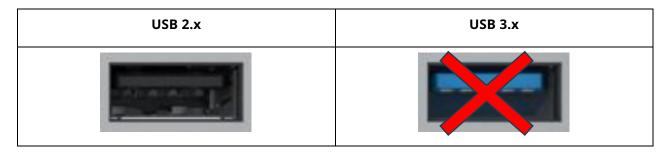
### Details / Lösung / Problemumgehung

Das Problem lässt sich beheben, indem Sie ein BIOS/UEFI-Recovery auf dem System durchführen, wie im folgenden Verfahren beschrieben:

- Laden Sie das "FreeDOS BootStick"-Tool herunter und erstellen Sie einen bootfähigen USB-Stick (maximale Kapazität 32 GB):
  - https://support.ts.fujitsu.com/IndexDownload.asp?lng=DE&SoftwareGUID=4C7EAC35-E4B9-4EB2-B51D-C7AB265A9690
  - Bitte beachten Sie, dass der USB-Stick nur eine Partition enthalten darf, welche mit dem Dateisystem "FAT32" formatiert sein muss.
- Kopieren Sie alle ".rom"-Dateien im Unterordner "BIOS\_Files" dieses Pakets in das Hauptverzeichnis des USB-Sticks, Beispiel:



- Schalten Sie das System aus und trennen Sie es vom Strom.
- Öffnen Sie das Gehäuse, siehe Bedienungsanleitung des Gerätes, die Sie auf der Support-Web-Seite unter "Dokumente" herunterladen können: <a href="https://support.ts.fujitsu.com/IndexDownload.asp?lng=de">https://support.ts.fujitsu.com/IndexDownload.asp?lng=de</a>
- Bitte setzen Sie den Jumper auf dem "FRONTPANEL" von der Position "Default" auf die Position "Recovery", wie unten im Abschnitt "<u>Zusätzliche Informationen</u>" gezeigt.
- Stecken Sie den vorbereiteten USB-Stick an einen USB 2. x Anschluss des Systems und entfernen Sie alle anderen bootfähigen USB-Geräte:



**Fujitsu Public** Uncontrolled if Printed 4 of 9 © Fsas Technologies 2025

- Schließen Sie das System an die Stromversorgung an.
  - Das System sollte sich automatisch einschalten. Wenn dies nicht der Fall ist, drücken Sie bitte die Power-Taste, um es einzuschalten.
  - Der Recovery-Prozess sollte automatisch starten. Bitte beachten Sie, dass der Prozess bis zu zehn Minuten dauern kann.
  - Während dem Recovery wird ein sich wiederholender kurzer Piepton abgegeben, wenn das System mit einem Lautsprecher ausgestattet ist.
  - Wenn das BIOS/UEFI-Recovery erfolgreich war, gibt es nach einem langen Piepton eine sich wiederholende Pieptonfolge "kurz-kurz-lang-lang".
- Sobald der Recovery-Prozess abgeschlossen ist, schalten Sie das System aus und trennen Sie es von der Stromversorgung.
- Entfernen Sie den USB-Stick.
- Setzen Sie den Jumper auf dem "FRONTPANEL" von der Position "Recovery" auf die Position "Default" zurück, wie im Abschnitt "Zusätzliche Informationen" unten gezeigt.
- Schließen Sie das Gehäuse.
- Stellen Sie die Stromverbindung wieder her und schalten Sie das System ein.
- Auf dem POST-Bildschirm mit dem FUJITSU-Logo drücken Sie bitte wiederholt die <F2>-Taste, um das BIOS-Setup zu öffnen.
- Setzen Sie die folgende Option:
   Security -> Secure Boot Configuration -> Secure Boot Control: Disabled
- Bitte stellen Sie sicher, dass Sie zusätzliche Optionen zu ihren Werten vor dem BIOS/UEFI-Recovery zurücksetzen; z. B. wenn das System eine RAID-Konfiguration verwendet, müssen Sie RAID unter "Advanced -> Drive Configuration -> SATA Mode" erneut aktivieren.
- Speichern Sie die Einstellungen ("Save & Exit -> Save Changes and Exit").
- Das System sollte nun korrekt neu starten.

#### **Hinweise:**

- Falls der Bildschirm nach der Durchführung des BIOS/UEFI-Recovery schwarz bleibt, entfernen Sie bitte vorübergehend eine zusätzlich eingesteckte dedizierte Grafikkarte, schließen Sie das Bildschirmkabel an einen Anschluss auf dem Mainboard an und prüfen Sie, ob das System in dieser Konfiguration korrekt bootet. Führen Sie das Recovery ggf. noch einmal durch.
- Um das Problem in Zukunft zu vermeiden, stellen Sie bitte sicher, dass "Secure Boot Control" wie oben beschrieben auf "Disabled" gesetzt bleibt.

### Lösung / Problemumgehung / Folgen

Der Nutzer wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Nutzung der Software mit erheblichen Sicherheitsrisiken verbunden sein kann, da zukünftige Windows 10 Updates kumulative Updates sein werden, d.h. die folgenden Windows 10 Updates könnten erneut zum selben Fehlerbild führen, weswegen zusätzlich <Secure Boot> = <Disabled> anzuwenden ist.

Dieses Erfordernis wird ggf. durch ein zukünftiges BIOS-Update entfallen, welches aber nicht für alle betroffene Systeme geplant ist.

Sicherheitsrisiken lassen sich gegebenenfalls durch Einschränken der Boot-Optionen minimieren, aber nicht vollständig eliminieren.

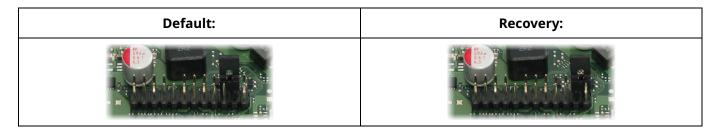
## Zusätzliche Informationen

# CELSIUS J550 / ESPRIMO D556 / ESPRIMO D756 / ESPRIMO D956 D3427-A1 / D3420-C1 / D3420-D1 / D3430-A1 / D3431-A1 / D3432-A1

# FRONTPANEL-Position (Beispielbild):



## Positionen des Jumpers (Beispielbilder):



## CELSIUS W550 D3417-A1 / D3417-A2

### FRONTPANEL-Position (Beispielbild):



### Positionen des Jumpers (Beispielbilder):

Default:	Recovery:
29 Ag 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	197-4-1

**Fujitsu Public** Uncontrolled if Printed 6 of 9 © Fsas Technologies 2025

# ESPRIMO P556 / ESPRIMO PH556 D3400-A1

### FRONTPANEL-Position (Beispielbild)):



## Positionen des Jumpers (Beispielbilder):

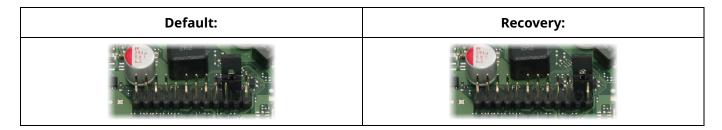


### ESPRIMO P756 / ESPRIMO P956 D3401-A1 / D3402-A1

## FRONTPANEL-Position (Beispielbild):



# Positionen des Jumpers (Beispielbilder):

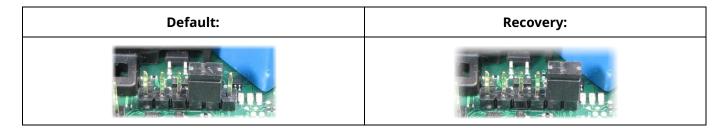


### ESPRIMO Q556 / ESPRIMO Q956 D3403-A1 / D3403-B1 / D3413-A1

# FRONTPANEL-Position (Beispielbild):



## Positionen des Jumpers (Beispielbilder):

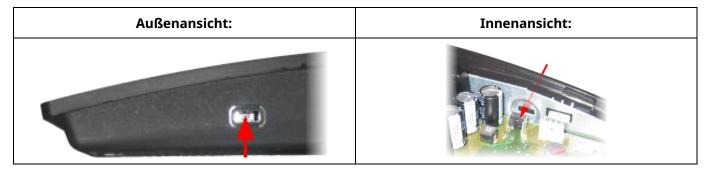


### ESPRIMO X956 / ESPRIMO X956/T D3444-A1

Um ein BIOS/UEFI-Recovery auf diesem System durchzuführen, müssen Sie den Recovery-Knopf drücken, statt einen Jumper umzusetzen.

# Position des Recovery-Knopfes:





**Fujitsu Public** Uncontrolled if Printed 8 of 9 © Fsas Technologies 2025

### **Document Change History**

Version	Status	Date	Change in chapter	Short comment
1.0	Withdrawn	2025-06-18	-	Initial release
2.0	Definitive	2025-06-20	Details / Solution / Added workaround for	
			Workaround	blackscreen issue

Document authorizer:

Document status: Valid

Retention period : Retention period is unlimited

Next review date

#### **Contact**

Fsas Technologies Global Technical Support technical.support@fujitsu.com

### **Partner Login**

Partners.ts.fujitsu.com

 $\ \ \, \mathbb{O}$  Fsas Technologies 2025. All rights reserved. Fsas Technologies and Fsas Technologies logo are trademarks of Fsas Technologies Inc. registered

in many jurisdictions worldwide. Other product, service and company names mentioned herein may be trademarks of Fsas Technologies

or other companies. This document is current as of the initial date of publication and subject to be changed by Fsas Technologies without notice. This material is provided for information purposes only and Fsas Technologies assumes no liability related to its use.

**Fujitsu Public** Uncontrolled if Printed 9 of 9 © Fsas Technologies 2025